

Wihnachten mit Norddeich-Radio

All wedder mol is Wihnachten
un wi sünd nich to Huus,
doch öber Norddeich-Radio
dor seggt een: "Schönen Gruß!"
Denn speelt de "Oh, du fröhliche"
un ook noch "Stille Nacht".
Wi hebbt Port Louis achterut,
bi uns is Middelwacht.

Wi dümpelt dörch de Tropennacht,
"White Christmas" speelt se nu.
Un öber Norddeich-Radio
dor seggt 'n Seemannsfru:
"Ich grüße meinen lieben Mann,
die Kinder ebenfalls."
Un wi hebbt all – ick geev dat to -
'n Klüten hüüt in'n Hals.

De Schippsjung, jüst dat erste Mol
mit de "Scharhörn" in See,
sitt op de Ankerwisch un dröömt:
"Tohus hebbt se nu Schnee."
In't Radio seggt 'n Kinnerstimm:
"Dies ist mein Weihnachtswunsch:
dass Papi bald nach Hause kommt."
Nu kümmt de Smut mit Punsch.

"Wir rufen Bootsmann Petersen
vom Motorschiff "Scharhörn".
Bei ihm zuhaus kam gestern Nacht
ne lütte stramme Deern."
De Bootsmann schluckt so'n beten dröög,
denn seggt he ut sein Eck:
"Dor steiht een op, doch loot mi erst
mol'n Oogenblick an Deck."

Mit'nmol is Leben in't Logis,
un jeedereen vertellt
von Wihnachten in Sansibar
un sünstwo in de Welt.
„Und weiter Grüße und Musik!“
Ersatz – is dat jo keen.
Doch ohne Norddeich-Radio
wörn wi hüüt bös alleen.